

## PODIUM TROTZ POSITIVER LEISTUNG KNAPP VERFEHLT



Für FACH AUTO TECH war das Porsche Mobil 1 Supercup-Rennen in Monaco auch 2019 wieder ein gutes Pflaster. Dank einer fehlerfreien Leistung sammelten alle drei Piloten des Teams aus Sattel Meisterschaftspunkte. Mit Gesamtrang vier schrammte Florian Latorre dabei nur knapp an einem Podiumserfolg vorbei.

Das Gastspiel des Porsche Mobil 1 Supercup in den Strassen von Monte Carlo ist jedes Jahr das Highlight im Kalender. „Die Strecke ist einzigartig und verzeiht den Piloten keinerlei Fahrfehler“, so Teamchef Alex Fach. „Unsere Fahrer haben diese Herausforderung gemeistert und alle Autos heil ins Ziel gebracht. Nach dem noch etwas schwierigen Saisonauftakt in Barcelona ist das Ergebnis mit zwei Top-10-Platzierungen und einem Podium in der Rookie-Wertung ein grosser Schritt in die richtige Richtung. Auf diese Leistung können wir in den kommenden Saisonläufen aufbauen.“

Aus den Reihen von FACH AUTO TECH ist einzig Florian Latorre bereits auf dem Traditionskurs unterwegs gewesen, doch auch Porsche Junior Jaxon Evans und Kantadhee Kusiri kamen bei ihrer Premiere im Fürstentum auf Anhieb gut mit der anspruchsvollen Strecke zurecht. Bereits im Qualifying zeigte Latorre mit Startplatz vier eine starke Leistung, mit Positionen in den Top-15 liessen auch die beiden Neulinge zahlreiche Konkurrenten hinter sich.

Während Florian Latorre vom Start weg seine vierte Position souverän behauptete, arbeiteten sich Jaxon Evans und Kantadhee Kusiri von etwas weiter hinten im Feld mit schnellen Rundenzeiten nach vorn. In der zweiten Rennhälfte gab es für den Porsche Junior eine kurze Schrecksekunde: Ende der Start-Ziel-Geraden schlug ein Konkurrent direkt vor ihm in die Streckenbegrenzung ein. Evans gelang es aber, eine Kollision zu vermeiden. Dennoch musste das Safety-Car ausrücken.

Nach dem Restart profitierte besonders Rookie Kantadhee Kusiri von Fahrfehlern seiner Kollegen und überquerte nach einer starken Vorstellung auf Rang elf die Ziellinie. Damit

fuhr er in seinem erst zweiten Supercup-Rennen mit Platz zwei sein erstes Podiumsergebnis in der Rookie-Wertung ein.

Jaxon Evans sah nach 16 Rennrunden als Neunter die Zielflagge und darf sich somit erstmals über ein Ergebnis in den Top-10 freuen. Mit dem vierten Rang komplettierte Florian Latorre das starke Mannschaftsergebnis von FACH AUTO TECH.

Das nächste Rennen findet vom 28. bis 30. Juni beim Österreich Grand Prix auf dem Red Bull Ring in Spielberg statt.

